



„Mensch, Robi, so haben wir doch mit Dir eine glatte Fehl-investition gemacht!“

Zeichnung: Martin Jahn

kungsvoll, das ist der Standpunkt der Parteileitung, sind die organisierten politischen Gespräche in den Arbeitskollektiven (siehe auch „Neuer Weg“, Heft 4/1984, S. 148), Gespräche der Mitglieder der Parteileitung, der Funktionäre der Massenorganisationen und staatlicher Leitungskader mit einem kleinen Kreis von Kollegen und die politischen Diskussionen der Kommunisten am Arbeitsplatz. Dabei steht fest, daß die Aktivität der Genossen, ihre Überzeugungskraft und ihr vertrauensvolles Verhältnis zu den Kollegen entscheidend sind für

eine wirkungsvolle ökonomische Agitation und Propaganda. In der Berichtswahlversammlung wird deshalb darüber beraten, wie das Niveau der Mitgliederversammlungen und des Parteilehrjahres weiter zu verbessern ist. Denn vor allem dort werden die Genossen in die Lage versetzt, auch auf ökonomischem Gebiet überzeugend als Agitatoren und Propagandisten der Partei zu arbeiten.

Waltraut Draude

Parteisekretär im VEB Modische Strickwaren Apolda

Leserbriefe

zur Vorbereitung und Durchführung von Mitgliederversammlungen in den APO und von Parteigruppenversammlungen. Um den ehrenamtlichen Funktionären in den Parteigruppen die nötige Hilfe und Unterstützung zu geben, führt der Parteisekretär halbjährlich Beratungen mit allen Gruppenorganisatoren durch. Das Hauptanliegen dieser Arbeitsweise ist, sie zu befähigen, ein inhaltsreiches, wirkungsvolles Mitgliederleben zu gestalten, unseren Genossen wichtige Beschlüsse zu erläutern und den Erfahrungsaustausch von Parteigruppe zu Parteigruppe zu pflegen. Zu allen wichtigen politischen Veran-

staltungen der Parteiorganisation und des Betriebes, wie propagandistische Veranstaltungen, Intensivierungskonferenzen und Parteiaktivtagungen, werden die Parteigruppenorganisatoren hinzugezogen, um sie sowohl mit der Situation im Betrieb als auch mit aktuellen Fragen der Innen- und Außenpolitik vertraut zu machen. In den Abteilungsparteiorganisationen II, VII und VIII ist es zu einer guten Tradition geworden, daß durch die APO-Leitung die Parteigruppen in die Vorbereitung und Durchführung von Mitgliederversammlungen einbezogen werden. Dadurch wird das Verantwortungsgefühl der Parteigruppen-

organisatoren erhöht, und ihre Autorität bei der Durchsetzung der Beschlüsse in der Parteiorganisation und in den eigenen APO wächst. Abgeleitet aus dem Kampfprogramm der Parteiorganisation, haben sich alle Parteigruppen konkrete Aufgaben für die Lösung der politisch-ideologischen und ökonomischen Aufgaben gestellt. Das führte dazu, daß sich immer wieder die Genossen bei der Lösung wichtiger Aufgaben an die Spitze stellen. Besonderes Augenmerk schenkt die Parteileitung der ständigen politischen und fachlichen Qualifizierung der Parteigruppenorganisatoren. Auf